

## Gaststättengesetz (Erlaubnis, Gestattung, Anzeige, Reisegewerbekarte):

Bundesland	Gesetz	Regelungen Reisegewerbe
Baden-Württemberg	Gaststättengesetz für Baden-Württemberg vom 10. November 2009	BGastG gilt als Landesrecht fort Erlaubnis/Gestattung erforderlich
Bayern	Bayerische Gaststättenverordnung vom 4. Oktober 2016, <b>weggefallen am 31. Oktober 2021</b>	<b>Weggefallen:</b> Wenn ein erlaubnisbedürftiges Gewerbe aus besonderem Anlass nach § 55 GewO betrieben wird und der Besitz einer Reisegewerbekarte vorliegt, entfällt die Erlaubnispflicht nach § 2 GastG, wenn der Betrieb vier Wochen vor Beginn angezeigt wird. (§ 3 a Bayerische Gaststättenverordnung)  <b>Seit 1. November 2021:</b> BGastG, Erlaubnis/Gestattung erforderlich! Aufforderung der Staatsregierung gegenüber den Vollzugsbehörden, sich 2022 und 2023 bei den Verwaltungskosten an der unteren Grenze des gesetzlichen Kostenrahmens (30,00 Euro) zu orientieren.
Berlin	Kein Landesgaststättengesetz	BGastG Erlaubnis/Gestattung erforderlich
Brandenburg	Brandenburgisches Gaststättengesetz vom 2. Oktober 2008, zuletzt geändert 7. Juli 2009  <a href="#">Brandenburgisches Gaststättengesetz (BbgGastG)</a>	Auf das Gaststättengewerbe finden die Vorschriften der Gewerbeordnung soweit Anwendung, als nicht in diesem Gesetz besondere Bestimmungen getroffen worden sind. (§ 1 Abs. 2) Anzeigepflicht gilt nicht für den Gaststättenbetrieb im Reisegewerbe im Sinne von § 55 GewO. (§ 2 Abs. 2)
Bremen	Bremisches Gaststättengesetz vom 24. Februar 2009, zuletzt geändert 21. Juni 2022  <a href="#">Bremisches Gaststättengesetz (BremGastG) vom 24. Februar 2009 - Transparenzportal Bremen</a>	Wer ein Gaststättengewerbe mit dem Ausschank alkoholischer Getränke betreibt, bedarf der Erlaubnis. Einer Erlaubnis bedarf nicht, wer ein nach Bundes- oder Landesrecht erlaubnispflichtiges Gaststättengewerbe in einem anderen Bundesland ausübt, für dessen Ausübung die Zuverlässigkeit erforderlich ist, und über die erforderliche Erlaubnis verfügt. (§ 2 Abs. 1)  Auf das den Vorschriften dieses Gesetzes unterliegende Gaststättengewerbe finden die Vorschriften der Gewerbeordnung Anwendung, soweit nicht in diesem

		Gesetz besondere Bestimmungen getroffen worden sind. (§ 8 Abs. 1)
Hamburg	Kein Landesgaststättengesetz	BGastG Erlaubnis/Gestattung erforderlich
Hessen	Hessisches Gaststättengesetz vom 28. März 2012, zuletzt geändert 7. Juli 2021  <a href="#">Bürgerservice Hessenrecht - HGastG   Landesnorm Hessen   Hessisches Gaststättengesetz (HGastG) vom 28. März 2012   gültig ab: 01.05.2012   gültig bis: 31.12.2028</a>	Der Betrieb eines Gaststättengewerbes als Reisegewerbe im Sinne des § 55 Abs. 1 Nr. 1 GewO richtet sich nach den Vorschriften des Titels III Gewerbeordnung. (§ 1 Abs. 4)
Mecklenburg-Vorpommern	Kein Landesgaststättengesetz	BGastG Erlaubnis/Gestattung erforderlich
Niedersachsen	Niedersächsisches Gaststättengesetz vom 10. November 2011, zuletzt geändert 26. Januar 2022  <a href="#">NGastG,NI - Niedersächsisches Gaststättengesetz   Niedersächsisches Vorschrifteninformationssystem (NI-VORIS) (wolterskluwer-online.de)</a>	Auf das Betreiben eines Gaststättengewerbes finden die Vorschriften der Gewerbeordnung Anwendung, soweit dieses Gesetz nichts anderes bestimmt. Anzeigepflicht nur im stehenden Gaststättengewerbe.  Keine besonderen Regelungen für Reisegewerbe, dementsprechend § 55 GewO Reisegewerbekarte
Nordrhein-Westfalen	Kein Landesgaststättengesetz (Geplant für 2009 bis heute nicht weiterverfolgt)	BGastG Erlaubnis/Gestattung erforderlich
Rheinland-Pfalz	Kein Landesgaststättengesetz	BGastG Erlaubnis/Gestattung erforderlich
Saarland	Saarländisches Gaststättengesetz vom 13. April 2011, zuletzt geändert 8. Dezember 2021  <a href="#">Bürgerservice Saarland - SGastG   Landesnorm Saarland   Gesamtausgabe   Gesetz Nr. 1745 Saarländisches Gaststättengesetz (SGastG) vom 13. April 2011   gültig ab: 17.06.2011</a>	Der Betrieb eines Gaststättengewerbes im Reisegewerbe richtet sich nach Titel III der Gewerbeordnung. (§ 1 Abs. 3)

Sachsen	<p>Sächsisches Gaststättengesetz vom 3. Juli 2011, zuletzt geändert 26. April 2018</p> <p><a href="#">REVOSax Landesrecht Sachsen - Sächsisches Gaststättengesetz – SächsGastG</a></p>	<p>Ausübung eines Gaststättengewerbes im Reisegewerbe richtet sich nach den Vorschriften des Titels III der Gewerbeordnung. (§ 1 Abs. 1 Satz 2)</p> <p>Nicht anzeigepflichtig ist, wer für das anzuzeigende Gewerbe eine Reisegewebekarte besitzt. (§ 2 Abs. 2 Satz 4)</p>
Sachsen-Anhalt	<p>Gaststättengesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 7. August 2014, zuletzt geändert 8. Dezember 2016</p> <p><a href="#">Landesrecht Sachsen-Anhalt - GastG LSA   Landesnorm Sachsen-Anhalt   Gesamtausgabe   Gaststättengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (GastG LSA) vom 7. August 2014   gültig ab: 16.08.2014</a></p>	<p>Nicht anzeigepflichtig ist, wer für das anzuzeigende Gaststättengewerbe eine Reisegewerbekarte besitzt. (§ 2 Abs. 2)</p>
Schleswig-Holstein	<p>Kein Landesgaststättengesetz</p>	<p>BGastG Erlaubnis/Gestattung erforderlich</p>
Thüringen	<p>Thüringer Gaststättengesetz vom 9. Oktober 2008, zuletzt geändert 16. Oktober 2017</p> <p><a href="#">Bürgerservice Thüringen - ThürGastG   Landesnorm Thüringen   Gesamtausgabe   Thüringer Gaststättengesetz (ThürGastG) vom 9. Oktober 2008   gültig ab: 01.12.2008 (thueringen.de)</a></p>	<p>Anzeigepflicht nur im stehenden Gaststättengewerbe. (§ 2 Abs. 1)</p> <p>Soweit nicht in diesem Gesetz besondere Bestimmungen getroffen worden sind, finden auf die den Bestimmungen dieses Gesetzes unterliegenden Gewerbebetriebe die Bestimmungen der Gewerbeordnung Anwendung. (§ 9 Abs. 1)</p>